



## Europaangelegenheit

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union

Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: Strategie der EU zur Bekämpfung von Antisemitismus und zur Förderung jüdischen Lebens (2021-2030)

COM(2021) 615 final

BR-Drs. 790/21

Verfahren gemäß § 83c BayLTGescho

1. Der Ausschuss hat in seiner 48. Sitzung am 30. November 2021 im Wege der Vorprüfung einstimmig beschlossen, dass eine Stellungnahme des Landtags zur Mitteilung der Europäischen Kommission erforderlich ist.
2. Der Ausschuss hat beschlossen, die Mitteilung zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Bildung und Kultus zu überweisen (§ 83c BayLTGescho).

### Begründung:

Nach dem Ergebnis der Vorprüfung ist die [Mitteilung](#) der Europäischen Kommission landespolitisch von Bedeutung und Interessen des Landes sind berührt.

Die Zunahme von Antisemitismus in Europa und außerhalb Europas ist besorgniserregend. Vor diesem Hintergrund stellt die Kommission in dieser Mitteilung erstmals eine EU-Strategie zur Bekämpfung von Antisemitismus und zur Förderung jüdischen Lebens vor. Dabei ist eine Reihe von Maßnahmen vorgesehen, die sich auf drei Schwerpunkte konzentrieren: Verhütung und Bekämpfung aller Formen von Antisemitismus, Schutz und Förderung jüdischen Lebens in der EU und Aufklärung, Forschung und Gedenken an den Holocaust. Unter anderem sollen die Zusammenarbeit mit Online-Unternehmen zur Eindämmung des Antisemitismus im Internet intensiviert, der öffentliche Raum und die Gebetsstätten besser geschützt, ein europäisches Forschungszentrum für Antisemitismus eingerichtet und ein Netz von Orten, an denen der Holocaust geschah, aufgebaut werden. Diese Maßnahmen werden durch die internationalen Bemühungen der EU zur weltweiten Bekämpfung von Antisemitismus ergänzt.

Für den Bayerischen Landtag handelt es sich bei der Bekämpfung des Antisemitismus um ein Anliegen von höchster Priorität. Dies wird in der Resolution „Antisemitismus entschieden bekämpfen!“ vom 20. Mai 2021, [Drs. 18/15940](#), zum Ausdruck gebracht. Der Einsatz für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus ist im Übrigen auch Kern der Arbeit des [Beauftragten](#) der Bayerischen Staatsregierung für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus, für Erinnerungsarbeit und geschichtliches Erbe.